



STELLA UND MARIO PULKER

Romantische Themenzimmer und idyllischer Badeteich – die Residenz Wachau gilt nicht nur bei Verliebten als Geheimtipp. Hier verraten die leidenschaftlichen Gastgeber ihre Ausflugstipps.

Nur ein paar Kilometer von der Donaufähre, dank der Gäste mit Auto oder Rad bequem nach Spitz gelangen, etablierte sich das 4-Sterne-Hotel in Aggsbach-Dorf als beliebtes Urlaubsdomizil am beschaulichen Südufer. Feine Spezialitäten gibt es auf der Panorama-Donauterrasse (www.residenz-wachau.at).



5



Fotos: Petr Blaha, Silvia Reitmayer

(1) KRAFTPLATZ

Mönchszellen und Klostergarten der Kartause Aggsbach machen die Energie des alten Kulturzentrums spürbar, sehenswert ist auch die Kirche mit ihrem Jugendstilaltar aus 1910 (www.kartause-aggsbach.at).

(2) SCHAUSCHMIEDE

Wenige Schritte von der Kartause findet sich die historische Hamerschmiede, wo riesige Wasserräder Schmiedehammer und Blasebalg antreiben (Öffnungszeiten: www.kartause-aggsbach.at). Ebenfalls einen Besuch wert: der Mineralienstadel mit Edel- und Halbedelstein-sammlung gleich nebenan.

(3) GEBURTSGROTTE AUS BETHLEHEM

Das ehemalige Servitenkloster Schönbühel aus dem 17. Jh. birgt Kunstschätze, wie Fresken des Barockmalers Johann Bergl in der Peregrinuskapelle oder die Darstellung der Geburt Christi. Führungen: Renate Haar, T +43 (0)650 / 408 09 58, kloster.schonbuhel@gmx.at

(4) AKTIV ZUM BAROCK-JUWEL

Hinter der Residenz Wachau eröffnet sich der Dunkelsteiner Wald als faszinierende Landschaftskulisse mit herrlichen Rad- und Wanderwegen. Unbedingt einplanen: Wallfahrtskirche Maria Langegg, ein historisches Schmuckstück mit zauberhaften Fresken, Rokoko-Orgel u.v.m.

(5) KULT-HEURIGER

Nicht nur wegen der überwältigenden Aussicht auf das gegenüberliegende Ufer gilt Bernd Pulkers Heuriger als Pflichtadresse für Genießer. Sensationelle Weinauswahl, regionale Spezialitäten (www.pulkers.at).

(6) TRAUMPANORAMA

Den wohl spektakulärsten Donaublick der Wachau hat man von der Ruine Aggstein aus dem 12. Jh., die zugleich mit stimmigen Mittelalterfesten und gemütlichem Burggasthaus aufwartet.

(7) GESCHICHTSREISE

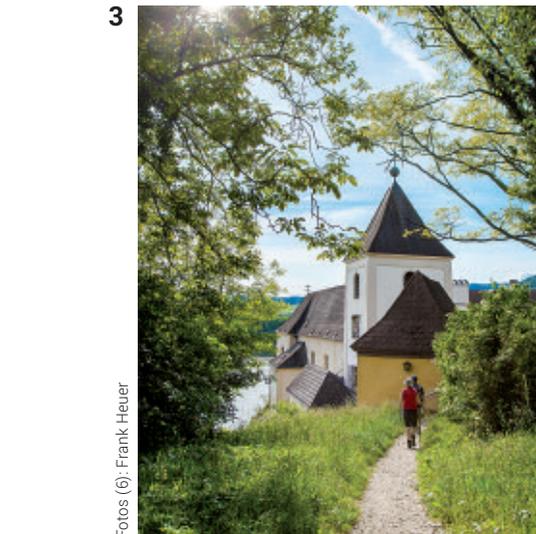
Das Städtchen Mautern bietet als ehemalige Garnisonsstadt Favianis Einblicke in die Römerzeit – sei es im Römermuseum, auf dem »Kulturweg Favianis Mutaren Mautern« oder auch im Weinkeller des Nikolaihofes, einem der ältesten Weingüter Österreichs (Bild).



1



2



3

Fotos (6): Frank Heuer



4



6



7